

# WEIL DIE WELT BEWEGER INNEN BRAUCHT

DIE HOCHSCHULZEITSCHRIFT DER CVJM-HOCHSCHULE KASSEL

## LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE,

„Ich will dem Durstigen zu trinken geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst“ (Offb. 21,6). Das ist die Jahreslosung für das Jahr 2018. Im vergangenen Wintersemester haben wir einmal mehr erfahren dürfen, dass wir aus dieser Gnadenquelle leben und dass wir mit unserer Bildungsarbeit Menschen begleiten dürfen, die „durstig“ sind. Durstig nach Weiterentwicklung, nach Persönlichkeitsentfaltung, nach Wachstum im Glauben, in theologischer und sozialarbeiterischer Handlungskompetenz und vielem anderen mehr.



Und wir durften erfahren, dass wir innerhalb des Christlichen Vereins Junger Menschen (CVJM) in Deutschland – neben den vielfältigen anderen Arbeitsfeldern – einen Beitrag dazu leisten, dass Menschen ihren Durst nach ganzheitlicher (Herzens-) Bildung stillen können. Das ist unsere Hoffnung und unser Gebet: dass von der CVJM-Hochschule in Kassel Segensströme fließen.

Weil bei uns reines und klares wissenschaftliches Wasser eingeschenkt wird; qualitativ hochwertiges theologisches und sozialwissenschaftliches Tafelwasser. Und weil dieses Wasser sich aus keiner anderen Quelle speist als aus der „Quelle lebendigen Wassers“. Wo dieses Wasser Menschen erreicht, kommen sie in Bewegung. Darum tun wir unsere Arbeit. Weil unsere Gesellschaft dieses Wasser braucht. Weil die Welt Bewegerrinnen und Bewegerr braucht!

Auch auf unserem Campus ist im vergangenen Semester vieles in Bewegung gewesen. Dafür sind wir sehr dankbar! 90 neue Studierende bringen sich seit Oktober mit erfrischenden Meinungen und bereichernden Fähigkeiten auf dem CVJM-Campus ein und tauchen ein in unseren Studienbetrieb. Mit vielfältigen und zahlreichen Projekten aus dem vergangenen Semester hoffen wir auch für Sie eine Inspirationsquelle für christliche Jugendarbeit und diakonisches Handeln in Deutschland zu sein. Schön, dass auch Sie mit uns auf dem Weg sind.

Herzliche Grüße und Gottes Segen!

*Rüdiger Gebhardt*

Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt, Rektor

## CVJM-HOCHSCHULE



Die CVJM-Hochschule ist Teil des Christlichen Vereins Junger Menschen (CVJM, [www.cvj.de](http://www.cvj.de)), der größten überkonfessionellen christlichen Jugendorganisation mit insgesamt 58 Millionen Mitgliedern in 119 Ländern weltweit. Wir qualifizieren für den sozialen, theologischen und pädagogischen Dienst am Menschen und fördern konsequent die individuelle Persönlichkeitsentwicklung unserer Studierenden. Neben unseren Bachelor- und Masterstudiengängen bieten wir innovative Aus- und Weiterbildungen an.





### NEUES DESIGN: CVJM-HOCHSCHULE ALS STARKE MARKE ETABLIERT

Passend zum diesjährigen 90. Geburtstag der CVJM-Bildungsarbeit hat sich die CVJM-Hochschule herausgeputzt: Ab sofort erstrahlt sie in neuem Design. Unter dem Dach der CVJM-Hochschule sind in Zukunft Studium, Ausbildung, Weiterbildung und Forschung miteinander verbunden. Die Release-Party wurde in einem Campus-Gottesdienst mit Liveschaltung via Facebook gefeiert. „Bildungsarbeit im CVJM soll dazu befähigen, in der Nachfolge Jesu einen Unterschied in unserer Welt zu machen.“, so Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt. „Weil die Welt Bewegung/-innen braucht!“ ist deshalb Grundstein, Motto und Motivation. **WEBCODE: 201010**



### NEUE LEITUNGSVERANTWORTLICHE GEWÄHLT: SEGEN FÜR DEN DIENST

Neu ist auch die Studiengangsleitung für das Präsenzstudium. Erstmals wird sie von Dr. Florian Karcher übernommen, der einstimmig durch den Senat gewählt wurde. Wiedergewählt wurde Prof. Dr. Christiane Schurian-Bremecker als Studiengangsleiterin für den Online-Studiengang „Soziale Arbeit“, den sie auch konzipiert, aufgebaut und seit Beginn begleitet hat. Ebenso im Amt bestätigt wurde Prof. Dr. Stefan Jung als Kanzler, der schon seit 2009 die Geschicke der Verwaltung verantwortet. Die drei Verantwortlichen wurden durch die Hochschulleitung eingesetzt und von selbiger und der Studierendenvertretung für ihren Dienst gesegnet. **WEBCODE: 202020**



### NEUER MASTERSTUDIENGANG: HEUTE ANTWORTEN AUF FRAGEN DER ZUKUNFT

In Zeiten des beschleunigten sozialen Wandels trifft ständig Neues auf uns. „Dieser Wandel birgt Chancen und Herausforderung“, weiß Prof. Dr. Tobias Faix, Studiengangsleiter für das neue Master-Studienprogramm. Um Fach- und Führungskräften das Handwerkszeug zu geben, damit sie diesen Veränderungen begegnen können, hat er zusammen mit Prof. Dr. Tobias Künkler und einem Team den berufs begleitenden Masterstudiengang „Transformationsstudien: Öffentliche Theologie und Soziale Arbeit“ entwickelt, der ab dem WS 2018/19 in Kassel startet. Ziel ist es, heute schon Antworten auf die Fragen der Zukunft zu entwickeln. **WEBCODE: 202030**



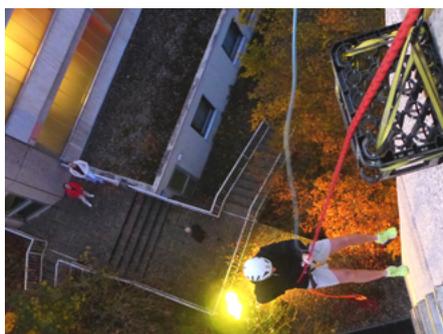
## HOCHSCHULE



## KOOPERATION MIT DEM CHRISTLICHEN JUGENDDORFWERK DEUTSCHLANDS (CJD)



Das CJD ist ein diakonisches Bildungs- und Sozialunternehmen, das seit der Gründung 1947 seine Arbeit unter dem Leitgedanken „Keiner darf verloren gehen“ auf Basis des christlichen Menschenbildes gestaltet. Jährlich wird 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen gegeben. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Seit Beginn der CVJM-Hochschule gibt es enge Kooperationen zwischen den beiden Institutionen. Weitere Informationen unter: [www.cjd.de](http://www.cjd.de)



### BILDUNG? NUR GEMEINSAM! VERKÜRZTES STUDIUM FÜR CJD

Pünktlich zum Semesterstart schlossen die CJD Arnold-Dannenmann-Akademie (ADA) und die CVJM-Hochschule einen Kooperationsvertrag. Erstmals können Absolvent/-innen der ADA für den Online-Studiengang „Soziale Arbeit“ zugelassen werden und diesen in einer verkürzten Studiendauer von sechs Semestern absolvieren. „Bildung lässt sich nur gemeinsam meistern“, freut sich die Studiengangsleiterin, Prof. Dr. Schurian-Bremecker, die den Kooperationsvertrag seitens der CVJM-Hochschule voran gebracht hat.

**WEBCODE: 203040**

### CJD-STRATEGIEKONFERENZ ERLEBT ERLEBNISPÄDAGOGIK KONKRET

Abseilen von einem Hoteldach? Kein Problem für die Führungskräfte der CJD-Strategiekonferenz, die Mitte Oktober gemeinsam mit dem Institut für Erlebnispädagogik der CVJM-Hochschule (IfEP) ihren Kongresstag mit erlebnispädagogischen Aktivitäten ausklingen ließen. In Zusammenarbeit mit dem Christlichen-Pädagogischen Institut des CJD konnten die Führungskräfte am eigenen Leib erfahren, welche Möglichkeiten moderne Erlebnispädagogik gerade auch für die pädagogischen Prozesse in der Kinder- und Jugendhilfe bieten kann. **WEBCODE: 203050**

### STEFAN JUNG GESTALTET WISSEN- SCHAFTLICHEN BEIRAT DES CJD MIT

Prof. Dr. Stefan Jung von der CVJM-Hochschule ist Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des CJD. Der Beirat ist vom Vorstand des CJD eingesetzt und hat die Aufgabe, die Pädagogik im CJD hinsichtlich ihres christlichen Profils zu begleiten und weiter zu entwickeln. Er stellt die Brücke zwischen der pädagogischen Praxis und der wissenschaftlichen Reflexion dar. Für die CVJM-Hochschule ist die Mitarbeit dabei von unverzichtbarem Wert, denn auf diese Weise wird dem Theorie-Praxis-Transfer Rechnung getragen.

**WEBCODE: 203060**

**ERLÄUTERUNG WEBCODE:** Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: [www.cvjm-hochschule.de/webcode](http://www.cvjm-hochschule.de/webcode)



## INTERVIEW ZUM NEUEN MASTER MIT DEN BEIDEN STUDIENGANGSLEITERN

### „Ein interdisziplinäres Masterstudium – warum gerade jetzt?“

**Faix:** „Weil wir gerade in einer Zeit des extrem beschleunigten sozialen Wandels, in gesellschaftlichen Umbrüchen leben. Beides – Wandel und Umbrüche – sind geschichtlich gesehen immer auch Zeiten von geistlichen Aufbrüchen. Für neue Situationen und Entwicklungen braucht es neue Lösungen und neue Kompetenzen. Mit dem Masterstudium befähigen wir Menschen, Lösungen zu finden und Transformationsprozesse zu gestalten und zu evaluieren.“

### „Was macht den Master einzigartig?“

**Künkler:** „Das Besondere liegt in der Verknüpfung von öffentlicher Theolo-

gie und Sozialer Arbeit. In unserer Gesellschaft sprießen zur Zeit viele neuartige Kooperationen zwischen Kirche und Gemeinwesen aus dem Boden, wie etwa Fresh X. Diese Kooperationen nehmen immer mehr kirchen- und gemeindeferne Menschen in den Blick. Wer heutzutage erfolgreich (kirchliches) Neuland und Veränderungen gestalten will, braucht beides – Kompetenzen für Kirche und Gemeinwesen, da beides immer mehr zusammenrückt.“

### „Wie fördert das Masterstudium die Handlungskompetenz?“

**Faix:** „Schon während des Studiums wird ein eigenes Praxisprojekt geplant und durchgeführt, um einen fortwährenden Theorie-Praxis-Dialog zu gewährleisten und die transformatorischen Projekte wissenschaftlich

evaluieren und reflektieren zu können. Außerdem ist das Studium explizit berufsbegleitend konzipiert, damit die Studierenden eigene Erfahrungen ins Studium einbringen können und gleichzeitig das im Studium Gelernte in der Praxis umsetzen können.“

### „Welchen Vorteil haben Arbeitgeber von den Absolvierenden?“

**Künkler:** „Das lässt sich schnell auf den Punkt bringen: Durch das Studium werden Expertinnen und Experten ausgerüstet, im sozialen und kirchlichen Sektor Transformation und Innovation zu gestalten.“ **WEBCODE: 203070**

Weitere Informationen unter :  
[www.transformationsstudien.de](http://www.transformationsstudien.de)

**Bewerbungsschluss: 15. Juni 2018**



## MIT DEM BREITESTEN PASTOR DEUTSCHLANDS AKTIV FÜR DEN MASTER

Gemeinsam mit Marucs Schneider, dem breitesten Pastor Deutschlands, gestalten unsere Studierende am 19. Juni 2018 das 2. CVJM-Campus-Sportevent. Lehrende, Studierende und Freunde der CVJM-Hochschule treten in kreativen Wettkämpfen wie etwa Sumo-Ringen, Bankdrücken oder Bobbycar-Rennen an. Starke Unterstützung gibt es vom breitesten Pastor, der eine Campus-Wette gestartet hat: Schaffen es die Studierende insgesamt mehr Gewichte beim Bankdrücken zu stemmen als die Lehrenden und Marcus selbst? Die erkämpften Spendengelder unterstützen den Aufbau und Start des Master-Studienprogramms. **WEBCODE: 203080**

**ERLÄUTERUNG WEBCODE:** Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: [www.cvjm-hochschule.de/webcode](http://www.cvjm-hochschule.de/webcode)

---

## STUDIUM

### VORTRAG VON JÜRGEN KISSEBERTH AN DER CVJM-HOCHSCHULE

„Von Konfrontation zu Kooperation – wann kooperieren NGOs und Unternehmen?“ Mit diesem Thema startete im Wintersemester 2017/18 eine neue Vortragsreihe an der CVJM-Hochschule. Jürgen Kisseberth, der als Mitglied der Schwarz Unternehmenstreuhand die Geschicke von Lidl Deutschland und Kaufland mitgestaltet, konnte als Referent gewonnen werden und be-



reitete das Thema wissenschaftlich fundiert und mit vielen Beispielen aus der persönlichen Praxis auf. Kisseberth ging auf Non-Governmental Organizations (NGOs), zivilgesellschaftliche Organisationen (wie bspw. den CVJM) ein, die in einer Zeit, in der Umweltschutz, Nachhaltigkeit oder gerechte Arbeitsbedingungen immer wichtiger werden, an Wert gewinnen. Die Frage, unter welchen Voraussetzungen Unternehmen und NGOs kooperieren, beantwortete er mit den vier C:

- **Compatibility**  
(Interesse an gleichen Themen)
- **Capability**  
(Fähigkeiten und Kapazitäten)
- **Commitment**  
(Bekennnis für Zusammenarbeit)
- **Control**  
(Kontrolle über die Ergebnisse)

In der anschließenden Fragerunde beantwortete Kisseberth auch kontroverse Fragen der Studierenden und Lehrenden, was ihm die Gäste mit Applaus dankten.

**WEBCODE: 203090**



### PROF. DR. STEFAN PIASECKI IM INTERVIEW BEI PRO.MEDIENMAGAZIN

Der Tatort „Hardcore“ (10/2017) thematisierte einen Mord im Milieu der Porno-Industrie und wurde im Anschluss an die Ausstrahlung heftig diskutiert. Denn die Ermittlungen der Kriminalpolizei waren begleitet von der Darstellung viel nackter Haut, anrühiger Sprache und einschlägiger Sex-Szenen. Dem Sender erschien die Tatort-Folge für Jugendliche ab 12 Jahren geeignet. Der Jugendschutzprüfer Prof. Dr. Stefan Piasecki sprach sich im Interview für eine differenzierte Betrachtung aus: „Wer das Thema Pornografie und Sex-Industrie inhaltlich behandeln will, muss das nicht im „Familienevent“ Tatort tun.“ **WEBCODE: 204010**



### STUDIERENDE HOSPITIEREN IM FACHBEREICH JUGEND

Im Studium der Sozialen Arbeit gehören unterschiedliche Arbeitsbereiche der Kinder- und Jugendhilfe zu den relevanten zukünftigen Berufsfeldern. Da es sich hier um einen hochprofessionalisierten und z.T. sensiblen Arbeitsbereich handelt, erhalten Studierende oft nur in geringem Maße Einblick. Im Rahmen der Präsenzzeit des Studiums „Soziale Arbeit“ konnten die Studierenden in nahezu alle Aufgaben des Jugendamtes im Landkreis Kassel einen Einblick erhalten. Nach einem Grundsatzreferat durch Sabine Scherer, Leiterin des Jugendamtes, hospitierten die Studierenden für einen Tag in den unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe. **WEBCODE: 204020**

**ERLÄUTERUNG WEBCODE:** Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: [www.cvjm-hochschule.de/webcode](http://www.cvjm-hochschule.de/webcode)

---

## STUDIUM

### INTERRELIGIÖSEN DIALOG LERNEN

In einer multireligiösen Welt ist die Vergewisserung im eigenen Glauben und die Vermittlung von Grundkenntnissen über Inhalte und Lebenspraxis der Weltreligionen unerlässlich. Dem Dialog mit dem Judentum kommt dabei aus historischen und sachlichen Gründen eine besondere theologische Bedeutung zu, dem Dialog mit dem Islam eine herausragende Praxisrelevanz für die religionspädagogische Arbeit. Im Modul „Der interreligiöse und interkulturelle Dialog und seine Didaktik“ besuchten unsere Studierenden mit Prof. Tobias Faix daher auch verschiedene Orte anderer Weltreligionen – wie etwa eine Moschee oder ein buddhistisches Zentrum – und gingen ins Gespräch. **WEBCODE: 204030**



### WISSENSCHAFTLICHE SCHREIBWERKSTATT VOLLER ERFOLG

Schreiben ist bekanntermaßen keine triviale Angelegenheit, sondern in vielen Hinsichten herausfordernd. Je nach Standpunkt ist das Schreiben wissenschaftlicher Texte eine Kunst, ein Handwerk, manchmal auch einfach nur eine Qual. Dem konnte die mehrtätige Schreibwerkstatt „Schreib's auf!“ Abhilfe schaffen. Prof. Dr. Stefan Jung und Thomas Hoebel luden dazu Studierende der CVJM-Hochschule ein. Das Angebot der Schreibwerkstatt erwies sich vor allem für Studierende attraktiv, die ihre Bachelorarbeit vorbereiten, denn hier gab es ein konkretes Werkstück anhand dessen die neuen Erkenntnisse überprüft wurden. **WEBCODE: 204080**



### WIR SIND DIE ZUKUNFT – KIRCHENSYNODE IN LIPPE

Was muss geschehen, damit evangelische Jugendarbeit auch in Zukunft von Bedeutung für junge Menschen ist? Mit diesem Thema eröffnete Prof. Dr. Gerardo Zimmermann seinen Vortrag bei der Kirchensynode der Lippischen Landeskirche. Im Rahmen der Herbstsynode stand das Thema „Jugend“ ganz im Zentrum. Nach einem Gottesdienst für alle Generationen zogen Teilnehmende der Evangelischen Jugend mit Transparenten und Plakaten in die Synode ein. „Wir sind die Zukunft der Kirche“. „Damit habt ihr recht – aber ihr seid auch die Gegenwart der Kirche“, betonte Zimmermann. **WEBCODE: 204040**

**ERLÄUTERUNG WEBCODE:** Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: [www.cvjm-hochschule.de/webcode](http://www.cvjm-hochschule.de/webcode)

---

## STUDIUM



### DAAD-GASTDOZENT IM INTERVIEW

Vermeint internationale Aktivitäten am Campus integrieren; das ist eines der vielen Anliegen der CVJM-Hochschule. Erste Schritte in diese Richtung wurden im Wintersemester 2017/18 unternommen: Prof. Dr. Cornelius du Toit lehrt als Gastdozent an der CVJM-Hochschule. Er ist Professor an der University of South

Africa und leitet das „Research Institute for Theology and Religion“. Unterstützt wurde sein Aufenthalt durch das Gastdozentenprogramm des DAAD und eine private Stiftung. Im Interview erzählt er: „Die Welt ist global. Wir brauchen die europäischen Christenkollegen. Ich möchte andere dazu ermutigen, involviert zu bleiben.“ **WEBCODE: 204050**

gefördert durch Mittel des DAAD



### GEWALTPRÄVENTION DURCH SPORT- UND ERLEBNISPÄDAGOGIK

Im Seminar „Gewaltprävention“ von Kerstin Löchelt lernten die Studierenden verschiedene Methoden zur Vorbeugung und Vermeidung von Gewalt in der Praxis kennen. Dabei ging es durchaus auch sehr bewegt zu: In einer Einheit wurden gemeinsam mit dem CVJM-Sportreferat und dem Institut für Erlebnispädagogik (IfEP) verschiedene

Angebote praktisch ausprobiert und theoretisch reflektiert. Jonathan Löchelt (Sportreferent, CVJM Deutschland) und Stefan Westhauser (Leiter IfEP) ermöglichten verschiedene sportliche Stationen. Durch die Selbsterfahrung konnten einerseits didaktische Methoden im Bereich der Sportpädagogik vermittelt, andererseits auch Möglichkeiten zum Aggressionsabbau und sozialen Lernen aufgezeigt werden. **WEBCODE: 204070**



### STIPENDIENINFOVERANSTALTUNG FÜR STUDIERENDE

Jedes Jahr informiert die CVJM-Hochschule über die vielfältigen Möglichkeiten, während des Studiums ideell und finanziell gefördert zu werden. Dabei gibt es neben den etablierten Begabtenförderungswerken auch zahlreiche kleine Stiftungen und Organisationen, die Studierende unterstützen. Prof. Dr. Zimmermann führte als Stipendienbeauftragter der CVJM-Hochschule durch den Nachmittag und berichtete den Interessierten gemeinsam mit Stipendiaten und Stipendiatinnen von den Erfahrungen und Chancen eines Stipendiums. Anna Spanhofer, Medizinstudentin aus Münster, stellte in ihrem Vortrag das Evangelische Studienwerk Villigst näher vor und zeigte die vielfältigen Möglichkeiten der ideellen Förderung auf. Im Anschluss konnten die Studierenden in Gesprächen individuelle Fragen klären und Infomaterial der Stiftungen mitnehmen. **WEBCODE: 204060**

**ERLÄUTERUNG WEBCODE:** Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: [www.cvjm-hochschule.de/webcode](http://www.cvjm-hochschule.de/webcode)



### **INNOVATIVE, CHRISTLICHE BILDUNGSARBEIT VON ANFANG AN**

Seit 90 Jahren engagiert und investiert sich der CVJM in Deutschland für die Aus- und Weiterbildung von Hauptamtlichen, die als CVJM-Sekretärinnen, Evangelisten, Prediger, Religions- und Gemeindepädagoginnen und Sozialarbeiter in CVJM, Kirche und Gesellschaft aktiv werden. Zunächst in Kooperation mit der Evangelistenschule Johanneum in Wuppertal startete die CVJM-Sekretärschule im Oktober 1928 mit einem eigenständigen Bildungsprogramm in Kassel. Seitdem wächst und entwickelt sich die Bildungsarbeit stetig weiter. Die Anzahl der Schüler stieg und 1973 wurden endlich auch die ersten Frauen zugelassen. Im selben Jahr erhielt

die Sekretärschule ihre staatliche Anerkennung als Fachschule für Sozialpädagogik. Einige Jahre – in denen der CVJM-Campus baulich weiterentwickelt wurde – später schloss sich die Sekretärschule mit der Fortbildungsarbeit im CVJM-Gesamtverband zum „CVJM-Kolleg“ zusammen. Mit der Zeit veränderten sich die Studienkonzepte, sodass es nun auch möglich war, die Ausbildung zum CVJM-Sekretär/Erzieher nach nur einem Präsenzzahstudienbegleitend zu einem Studium an anderen Hochschulen zu absolvieren. Hieraus entstand die Idee, das Fachschulprogramm des Kollegs zu einem Fachhochschulprogramm weiterzuentwickeln. So wurde nach sieben Jahren intensiver Planung am 27. März 2009 die CVJM-Hochschule mit

einem Festakt im Kongresspalais Kassel formal gegründet. Mit 54 Studierenden startete sie in den Lehrbetrieb; und bis heute steigt die Zahl aller Studierenden in Hochschul- und Fachschulausbildung sowie innerhalb der vielfältigen Weiterbildungsangebote weiter an – ein Zeichen für Qualität und Innovation; auf Basis der 90-jährigen Tradition.

**WEBCODE: 204090**



### **EV. SCHULSTIFTUNG FÖRDERT INTERKULTURELLEN LERNORT**

Mit 90.000 Euro unterstützt die evangelische Schulstiftung den Auf- und Ausbau der Kolleg-Fachschulausbildung zu einem interkulturellen Lernort. Mit dem „SEIL“-Projekt (Schaffung eines interkulturellen Lernorts) entwickelt sich der Campus zur Zeit zu einem in-

terkulturellen Lernort, an dem junge Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte gemeinsam leben und lernen. Ziel ist es, junge Christen und Christinnen mit Hilfe von Sponsoren über ein Stipendienprogramm und durch eine intensive Begleitung die Möglichkeit zu bieten, die Ausbildung zu absolvieren.

**WEBCODE: 205010**

## AUSBILDUNG



### THEOLOGIE BERUFSBEGLEITEND STUDIERN – AB SEPTEMBER 2018

Ein neuer Kurs der Weiterbildung „Theologie berufsbegleitend“ (TheoB) startet in Herbst 2018. Die Weiterbildung eignet sich optimal für Quereinsteiger in den hauptamtlichen Dienst, aber auch für Ehrenamtliche, die sich verstärkt theologisch einbringen wollen. „Der Abschluss ist kirchlich anerkannt“, freut sich Pfarrer Frank Weber, der Studienleiter. Neben dem Eigenstudium mit Studienbriefen beschäftigen sich die Studierenden in intensiven Blockwochen in Kassel mit relevanten Themen, wie etwa Seelsorge, Verkündigung und Gemeindeaufbau. **WEBCODE: 205090**



### JÜRGEN EILERT BEREICHERT LEHRE DER FACHSCHULHAUSBILDUNG

Ein alter Bekannter bereichert seit dem Wintersemester 2017/18 die Kolleg-Fachschulhausbildung: Prof. Dr. Jürgen Eilert. Der Psychologe und Theologe bringt sich mit seiner Expertise und seinem Know-How insbesondere in den Bereichen Selbsterfahrung und den sozial- und humanwissenschaftlichen Fächern in die Kolleg-Fachschulhausbildung ein. Mit einem Stellenanteil von 33% trägt Eilert zudem die Verantwortung für „BIP“ (Beruf, Identität, Professionalität), ein Mentoring und Coachingansatz für die Studierenden. Kein Wunder, dass er von den Studierenden bei einem Kennenlernen mit einem reichen Buffet und guten Gesprächen in der Pinte herzlich willkommen geheißen wurde. **WEBCODE: 205030**



### JUGENDKULTUR UND RELIGION: ALLES HIPSTER, ODER WAS?

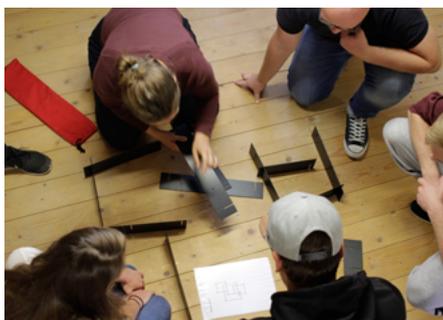
„Wie sind verschiedene Jugendkulturen auf den christlichen Glauben ansprechbar?“ Mit dieser Frage befassten sich Studierende im Unterricht „Jugendkultur und Sozialisation“ von Dr. Florian Karcher. Auf kreative Weise stellten die Studierenden dazu verschiedene Jugendkulturen wie etwa Hipster, die Punk-, Gothik und Hip-Hop-Szene vor. Ziel der kreativen Erarbeitung war es zu lernen, was die jeweilige Jugendkultur kennzeichnet, wie sie entstanden ist und welche religiösen Elemente bzw. Chancen es zur Ansprache auf den christlichen Glauben geben könnte. Für die Studierenden eine wertvolle Erfahrung, da sich auch immer mit der eigenen Jugendkultur und Sozialisation befasst werden muss. **WEBCODE: 205040**



### DIVERSITY: LEBENSWELTEN ENTDECKEN IN BERLIN

Mitten in Berlin wirkt und arbeitet die Berliner Stadtmission (BSM). Gemeinsam mit der CVJM-Hochschule konnten Studierende der Kolleg-Fachschulhausbildung bei einer Exkursion verschiedene Einrichtungen der Sozialen Arbeit kennenlernen, die z.B. mit Menschen mit psychischen Störungen arbeiten oder Menschen, die in Armut leben oder auch niederschwellige sozialarbeiterische Angebote für Prostituierte im Blick haben. Im Zentrum stand dabei der Diversity-Ansatz. Durch das Kennenlernen der Einrichtungen und die Begegnung mit den Klientinnen und Klienten gelang ein praktischer Einstieg in das Arbeitsfeld. Eine gewinnbringende Exkursion, die Praxis und Theorie miteinander verband. **WEBCODE: 205050**

**ERLÄUTERUNG WEBCODE:** Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: [www.cvjm-hochschule.de/webcode](http://www.cvjm-hochschule.de/webcode)

**GÜNTHER BECKSTEIN DISKUTIERT FÜHRUNGSFRAGEN BEI FOLLOW ME**

„Als Leiterin oder Leiter müssen Sie differenziert denken und einfach kommunizieren.“ Mit dieser Aussage verdeutlichte Dr. Günther Beckstein (CSU) im Rahmen der Weiterbildung „FOLLOW ME“ eine Kernaufgabe von Menschen, die in Verantwortung sind. Als Ehren-gast begrüßte der ehemalige bayerische Staatsminister des Innern sowie bayerischer Ministerpräsident die Teilnehmenden. Im anschließenden Kammingespräch teilte Beckstein, der erste evangelische Ministerpräsident aus Bayern nach dem Zweiten Weltkrieg, sein Wissen über Leitung und Führung und nahm sich die Zeit für die Fragen der jungen Leiterinnen und Leiter, die in

diesem Jahr die Weiterbildung absolvieren. Diese entstand aus einer Kooperation zwischen CVJM-Westbund und der CVJM-Hochschule. Im aktuellen Jahreskurs – bestehend aus einem Intensivworkshop im Kloster Plankstetten, einem eigenen Projekt mit flankierendem Mentoring und einem Reflexionswochenende – sind derzeit neun Studierende und Alumni der CVJM-Hochschule aktiv. Während der Klosterwoche im September beschäftigten sich die Teilnehmenden intensiv mit ihrer Biografie, den eigenen Werten bzw. dem Glauben und der Frage, wie sie Leitung gestalten können. Durch erlebnispädagogische Einheiten wurde die Theorie praktisch erlebbar und dadurch alltagsrelevant.

**WEBCODE: 205060****FRESH X: TEAMS LEITEN**

Die Langzeitweiterbildung Fresh X führte die Teilnehmenden gemeinsam mit Bob und Mary Hopkins nach Bremen. Das Ehepaar gilt als Pioniere der „Church planting“-Bewegung in England. Für die Weiterbildung bearbeiteten sie verschiedene Themen, wie z.B. „Vision und Werte“, „Teamrollen und Teambuilding“ und „Leiterschaft“. Bereits in den On-

line-Einheiten hatten sich die Teilnehmenden auf die Inhalte vorbereitet und fanden so z.B. heraus, welche Rolle sie im Team am besten übernehmen und wo sie Ergänzungsbedarf haben. Neben den vielen Erfahrungen, die das Ehepaar teilte, gab es auch Zeit für Einzelgespräche, die konkrete Herausforderungen der Pioniere in der Praxis vertieften.

**WEBCODE: 205070**

**ERLÄUTERUNG WEBCODE:** Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: [www.cvjm-hochschule.de/webcode](http://www.cvjm-hochschule.de/webcode)

# TAFEL



## DEUTSCHLAND



### KOOPERATION TRÄGT FRÜCHTE: DIE TAFEL FÖRdert GEFLÜCHTETE MIT CVJM-WEITERBILDUNG

Die Weiterbildung zum Integrationscoach an der CVJM-Hochschule soll die Teilnehmenden befähigen, geflüchtete Menschen nachhaltig zu integrieren und gemeinsames Leben verschiedener Kulturen zu gestalten. Damit begegnet die CVJM-Hochschule aktuellen gesell-

schaftlichen Herausforderungen. Unter den Teilnehmenden befinden sich auch Menschen mit eigenen Fluchterfahrungen, wie zum Beispiel Masoud Sulaiman. Seit November 2015 lebt er in Waldbröl und absolviert seinen Bundesfreiwilligendienst (BFD) bei der Tafel Oberberg Süd. Mit der Unterstützung des Bundesverbands Deutsche Tafel e.V. können Sulaiman und fünf weitere

ehrenamtliche Mitarbeitende der Tafel die Ausbildung zum Integrationscoach absolvieren. Koordiniert werden die Stipendien von der Tafel-Akademie. Nora Reckhardt, Referentin der Akademie, betonte: „Ich freue mich sehr über diese Weiterbildungsmöglichkeit für unsere Ehrenamtlichen und bin dem CVJM für sein vielfältiges Engagement dankbar.“

**WEBCODE: 205080**



### WORTLABOR: SPRACHFÄHIG WERDEN UND GLAUBEN TEILEN

Sprachfähig sein in Bezug auf den eigenen Glauben – eine wichtige Kompetenz vor allem im Dialog mit Nicht- und Andersgläubigen. Karsten Hüttmann, Referent für missionarisch-programmatische Arbeit im CVJM Deutschland, informiert: „Wortlabor ist ein Schulungs-

kurs mit dem Ziel, jungen Menschen ein tieferes Verständnis von und für Evangelisation zu vermitteln und sie auf diese Weise sprach- und handlungsfähiger zu machen.“ Die Weiterbildung findet an vier Wochenenden innerhalb eines Jahres statt und ermöglicht eine erfahrungorientierte Auseinandersetzung mit dem Thema. **WEBCODE: 205020**

**ERLÄUTERUNG WEBCODE:** Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: [www.cvjm-hochschule.de/webcode](http://www.cvjm-hochschule.de/webcode)



# FORSCHUNG

## 170 TEILNEHMENDE BEI FACHTAGUNG DER CVJM-HOCHSCHULE

„Junge Menschen wollen über Glauben sprechen. Damit dies gelingt, brauchen sie einen geeigneten Rahmen und gute Methoden“, weiß Dr. Florian Karcher, Leiter des Instituts für missionarische Jugendarbeit an der CVJM-Hochschule. Vor diesem Hintergrund fand im September in Kooperation mit der Universität Kassel, dem Religionspädagogischen Institut (RPI) und dem Studienzentrum Josefstal der bundesweite Fachtag „Selbst glauben“ auf dem Gelände der CVJM-Hochschule statt. Durch inspirierende Vorträge und praxisnahe Workshops wurden 170 Teilnehmende für ihren Dienst in Kirche, christlichen Jugendverbänden und Schule qualifiziert. Dabei stand der Ansatz der sub-

jektorientierten Religionspädagogik im Fokus, der darauf zielt, junge Menschen mit all ihren Fragen und ihrem Wunsch, auf ihre eigene Weise den Glauben zu entdecken, wertschätzend anzuerkennen. In sechs Seminaren lernten die Teilnehmenden praxiserprobte Konzepte kennen und gingen der Frage nach, wie diese anerkennende und wertschätzende Haltung praktisch umgesetzt werden kann. Dem Fachtag war die Veröffentlichung des Buches „Selbst glauben“ als zweiter Band der Reihe „Beiträge zur missionarischen Jugendarbeit“ vorausgegangen, das 50 religionspädagogische Methoden und Konzepte vorstellt, um junge Menschen zum selbst glauben zu befähigen (ISBN: 978-3761563953). Das Buch liegt mittlerweile in der zweiten Auflage vor. **WEBCODE: 206010**



gefördert durch Mittel des  **BMFSFJ**



## INSTITUT EMPIRICA ERFORSCHT KIRCHENAUSTRISSGRÜNDE

Was bringt Menschen dazu, aus der Kirche auszutreten? Dieser Frage ging das Bistum Essen nach und gab eine Kirchenaustrittsstudie in Auftrag, die vom Forschungsinstitut „empirica“ in Kooperation mit der Universität Siegen durchgeführt wurde. Professor Tobias Faix, Leiter des Instituts empirica, weiß: „Es ist nie ein Grund allein.“ Häufig spielen mehrere Aspekte, wie zum Beispiel Entfremdung, persönliche Enttäuschung, nicht zeitgemäße Haltung der Kirche, Skandale oder Kirchensteuer zusammen. Ziel der Studie ist es, Ideen zu entwickeln, wie Kirche zukunftsfähig gestaltet werden kann. **WEBCODE: 206020**

**ERLÄUTERUNG WEBCODE:** Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: [www.cvjm-hochschule.de/webcode](http://www.cvjm-hochschule.de/webcode)



### CVJM-HOCHSCHULE UND AMD STARTEN PROJEKT „JUGEND AUF GLAUBENSKURS“

Zusammen mit der Arbeitsgemeinschaft Missionarische Dienste (AMD) erforscht und multipliziert die CVJM-Hochschule in den nächsten Jahren Jugendglaubenskurse und entwickelt neue Formate. Zum Start dieses Projekts kamen im November 2017 zahlreiche Jugendverbände und Fachleute aus ganz Deutschland zu einem Expertenhearing zusammen. Im Rahmen des Projekts soll eine Website mit einem Kursfinder, sowie ein neuer Jugendglaubenskurs, der in Kooperation mit dem Institut für Erlebnispädagogik (IfEP) entwickelt wird, entstehen. **WEBCODE: 206030**



### DAS PERFEKTE RUNDUM-PAKET FÜR DIE ARBEIT MIT TEENAGERN

Eine neue Generation Teenager wächst heran: Selbstbewusst, begeisterungsfähig und digital vernetzt. Das „Praxisbuch Teenagerarbeit“ (ISBN: 978-3761564851), herausgegeben von Prof. Dr. Tobias Faix und Dr. Florian Karcher, nimmt genau diese Jugendlichen in ihrer gesellschaftlichen Prägung und Entwicklungsphase ernst und stellt dar, wie Arbeit mit Teenagern heute im Kontext von Gemeinde aussehen kann. „Denn Teenager sind nicht nur ein wichtiger Teil, sondern haben auch das Recht auf einen Platz in der Gemeinde.“ Ein Buch, das umfangreiches Wissen und praxisnahe Ausstattung für die Teenager-Arbeit bietet. **WEBCODE: 206040**



### KORRUPTION VERHINDERN – ABER WIE?

Prof. Dr. Stefan Jung, Kanzler der CVJM-Hochschule, Stefan Friedrichs und André Armbruster haben kürzlich ein neues Buch in der Schriftenreihe Management-Ethik-Organisation mit dem Titel „Antikorruption und Leadership“ (ISBN: 978-3847106838) herausgebracht. Der Band zielt darauf ab, den aktuellen Diskurs um Korruption als Gegenstand vielfältiger Debatten in Politik, Medien und Wissenschaft weiterzuentwickeln. Er gibt Antworten darauf, was Staat, Wirtschaft und Non-Profit-Sektor gemeinsam tun können, um eine ethische Organisationskultur zu unterstützen und Korruption zu verhindern. **WEBCODE: 206050**



### 2. TAG DER HOCHSCHULLEHRE: PRÜFUNGEN AUF DEN PLAN!

Beim zweiten Tag der Hochschullehre an der CVJM-Hochschule wurden im November Lehrende qualifiziert, kompetent Prüfungen zu gestalten. Auf Grundlage des neuen Sammelbandes „Kompetent Prüfungen gestalten“ (ISBN: 978-3825248406), der 53 Formate für die Hochschullehre bereitstellt, präsentierte Prof. Dr. Germo Zimmermann theoretische Grundlagen und innovative Prüfungsformate. Im Austausch zwischen Lehrenden und Studierenden wurde deutlich, dass Prüfungen und vorbereitende Lehre eng miteinander verbunden sind und beides zum Gelingen der Prüfung beiträgt. **WEBCODE: 206060**

**ERLÄUTERUNG WEBCODE:** Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: [www.cvjm-hochschule.de/webcode](http://www.cvjm-hochschule.de/webcode)



### GENERATIONENCAFÉ: STUDIERENDE ZU BESUCH IM AUGUSTINUM

In unmittelbarer Nachbarschaft zur CVJM-Hochschule befindet sich die diakonische Seniorenresidenz „Augustinum“. Um die nachbarschaftlichen Beziehungen zu pflegen, werden regelmäßig Generationencafés für die Studierenden sowie die Bewohnerinnen und Bewohner der Residenz angeboten. So luden die Bewohnerinnen und Bewohner des Augustinums im November Studierende zu Kaffee und Kuchen ein. An den Tischen kam es schnell zu heiteren und interessanten Gesprächen und es konnte viel aus dem jeweiligen Alltag berichtet werden. Für Interessierte gab es sogar eine kleine Führung durch die Räumlichkeiten des Augustinums. Das nächste Generationencafé findet im März 2018 in der CVJM-Hochschule statt. **WEBCODE: 206070**



### PROF. DR. KLAUS SCHULZ IST NEUER PRÄSIDENT DER HOCHSCHULPATEN

Der Verein „diehochschulpaten“ unterstützt den Ausbau der CVJM-Hochschule und einzelne Studierende durch finanzielle Förderungen. So werden derzeit zwei Deutschlandstipendien ermöglicht und Präsenzphasen im SA-BA-Studium finanziert. Bei der letzten Mitgliederversammlung wurden Prof. Dr. Klaus Schulz zum Präsident und Dr. Andreas Rautenkranz zum Schatzmeister gewählt. Gleichzeitig nutzten die hochschulpaten ihr Treffen, um bei einem Vortrag von Prof. Dr. Jan-Friedrich Bruckermann Einblicke in das „Recht der Sozialen Arbeit“ zu bekommen. Die Prorektorin der CVJM-Hochschule, Prof. Dr. Christiane Schurian-Bremecker, berichtete über aktuelle Entwicklungen der Hochschule. **WEBCODE: 206080**



### ALUMNI-NETZWERK GEGRÜNDET UND LEITUNGSTEAM BERUFEN

Nach der feierlichen Gründung des Alumni-Netzwerkes bei der Aussendung im Juli 2017 wurde im Rahmen des Semestereröffnungsgottesdienstes das neue Leitungsteam für das Alumni-Netzwerk der CVJM-Hochschule berufen. Das Alumni-Netzwerk stellt eine generationenübergreifende Kontaktplattform dar, die sich aus der Tradition der CVJM-Hochschule heraus als gemeinsame Alumni-Arbeit aller Ausbildungsangebote (CVJM-Sekretärschule, CVJM-Kolleg, CVJM-Hochschule) versteht. Das Anliegen besteht darin, aktuelle Studierende – aber auch Ehemalige – in den verschiedenen berufspraktischen und akademischen Phasen zu unterstützen, zu begleiten und zu vernetzen. **WEBCODE: 206090**

**ERLÄUTERUNG WEBCODE:** Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: [www.cvjm-hochschule.de/webcode](http://www.cvjm-hochschule.de/webcode)

## CAMPUSLEBEN



### IGWB ORGANISIERT WINTERFLOHMARKT ZUM THEMA NACHHALTIGKEIT

Die IGWB (Interessengemeinschaft für weltliche Belange) entstand vor einigen Jahren als studentische Initiative an der CVJM-Hochschule. Ziel ist es, den Blick für weltliche, politische, ökologische Belange zu schärfen und Mitstudierende darauf aufmerksam zu machen. Dafür organisiert die IGWB z.B. Vorträge oder Diskussionsrunden und

regt zum Austausch an. Im Dezember 2017 veranstaltete sie einen Winterflohmarkt in der CamP-Halle zum Thema Nachhaltigkeit. In gemütlicher Atmosphäre konnten einen Nachmittag lang Dinge getauscht, gekauft und verkauft werden. Kaputtetes konnte im Repair-Café repariert werden lassen und auch der Chor der CVJM-Hochschule trug musikalisch zum Gelingen des Nachmittags bei. **WEBCODE: 207030**



### GEMEINDEINFOABEND VOLLER ERFOLG FÜR BEIDE SEITEN

Studierende des CVJM-Campus' in die Gemeinden Kassels zu integrieren und Kontakte zwischen Studierenden und Gemeinden herzustellen, das ist ein Anliegen des Arbeitskreises für geistliches Leben (AkgL). Dazu wurden Mitte November Mitglieder verschiedener Gemeinden aus Kassel an den Campus eingeladen. Bei lockerer Atmosphäre konnten sich so beide Seiten kennen lernen. Viele Fragen wurden gestellt und beantwortet, so dass ein Finden einer „passenden“ Gemeinde schnell möglich wurde. **WEBCODE: 207050**



### CUP OF THE BROTHERS 2017 FANPOKAL GEHT NACH KASSEL

Jedes Jahr im Herbst treffen sich die verschiedensten christlichen Ausbildungsstätten aus Deutschland und der Schweiz, um beim traditionsreichen „Cup of the Brothers“ im Fußball gegeneinander anzutreten. Die CVJM-Hochschule schickte im diesjährigen Turnier gleich drei Mannschaften auf den Platz, von denen eine den zweiten Platz erreichte. Dank unserer Fans, die mit selbst gebastelten Fahnen und extra eingeübten Fangesängen die Mannschaften unterstützten, gab es den Fanpokal für Kassel. **WEBCODE: 207060**



### VOM THEOB-STUDIUM DIREKT INS GENERALSEKRETARIAT

Wir freuen uns, dass die Absolventin der Weiterbildung „Theologie berufsbeleitend“, Kati Meergans, im September letzten Jahres zur Generalsekretärin des CVJM Sachsen-Anhalt berufen wurde. Kati Meergans, die seit 2016 im CVJM Sachsen-Anhalt arbeitet, wurde von Hans-Jörg Kopp, dem Generalsekretär des CVJM Deutschland, im Beisein von Vorstandsmitgliedern und Gästen in ihr neues Amt eingeführt. Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen für den Dienst. **WEBCODE: 207020**



### GRATULATION AN DAVEE 10 JAHRE WORSHIPHOP

Seine erste Release-Party zum Album „Worshipop“ gab Davee alias David Dunkmann während seiner Ausbildung am CVJM-Kolleg in Kassel. Das ist mittlerweile zehn Jahre her und seine Musik erobert nicht nur Youtube, Spotify und iTunes sondern auch große christliche Veranstaltungen. WORSHIPHOP nennt er sein Schaffen. Eine Kombination aus Worship und Hiphop, Rap zur Ehre Gottes. Texte voller Hoffnung aber auch Botschaften von den eigenen Glaubenskämpfen prägen seine Songs. Wir gratulieren herzlich! **WEBCODE: 207040**

**ERLÄUTERUNG WEBCODE:** Um weitere Hintergrundinformationen, Berichte, Fotos zum Text zu bekommen, geben Sie den Webcode direkt nach unserer Internetadresse ein: [www.cvjm-hochschule.de/webcode](http://www.cvjm-hochschule.de/webcode)



### CVJM DEUTSCHLAND: GEMEINSAM JUNGE MENSCHEN IM BLICK

Die Mitgliederversammlung des CVJM Deutschland zum Thema „Den Grundauftrag neu im Blick“ war ein Highlight des vergangenen Jahres. „Wir sind gemeinsam unterwegs für junge Menschen und für Jesus Christus“, erklärte Generalsekretär Hansjörg Kopp zum Auftakt und stellte gemeinsam mit dem Präses Karl-Heinz Stengel heraus, dass die 175-jährige Geschichte des CVJM in Deutschland und weltweit seinesgleichen sucht. **WEBCODE: 207070**



### WERDEN SIE BILDUNGSVERSTÄRKER!

Die vielfältige Bildungsarbeit des CVJM in Deutschland und auf der ganzen Welt finanziert sich auch durch das finanzielle Engagement von Einzelnen. „Die CVJM-Hochschule hat in mich investiert. Hier habe ich viel gelernt, was ich heute in meiner Arbeit mit jungen Menschen brauche. Helfen Sie mit, dass diese großartige Arbeit weiter gehen kann!“, sagt unsere Absolventin Maiko Fiedelak, die ein christliches Café in Wittenberg leitet. Um die Bildungsarbeit der CVJM-Hochschule finanziell zu fördern, brauchen Sie kein großes Vermögen. Es reicht die Bereitschaft, sich mit vielen anderen zu engagieren.

**WEBCODE: 207080**



### KUHLMANN-STIFTUNG ERMÖGLICHT KOSTENLOSES MITTAGESSEN

Wer als Studierender nicht auf die Unterstützung anderer zurückgreifen kann, muss mit Hilfe eines Nebenjobs selbst Geld verdienen. Vor allem in der Abschlussphase des Studiums wiegt dabei die Doppelbelastung von Studium und Arbeit schwer und wirkt sich u.U. auf die Leistungsfähigkeit aus. Eine Spende der E.W. Kuhlmann-Stiftung aus Hamburg ermöglicht es uns, künftig 200 Mittagessen kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Wir sagen Danke! **WEBCODE: 207090**

#### IMPRESSUM

Herausgeber: CVJM-Hochschule,  
Hugo-Preuß-Straße 40, 34131 Kassel  
Tel. 0561 3087-530 | Fax 0561 3087-501  
E-Mail: presse@cvjm.de  
www.cvjm-hochschule.de  
www.facebook.com/cvjm.hochschule

V.i.S.d.P.: Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt  
Redaktion: Sina Diehl, Mirjam Grose, Lydia Hertel,  
Kirsten Meth, Anna Schiller, Sebastian Vogt, Gernot  
Zimmermann  
Fotos: CJD (S. 3), pixabay #1868772 (S. 16), CVJM-Archiv  
Konzept und Grafik: acht ideen  
Layout: Tabea Sabolowitsch



### TERMINE 2018

- 10./11.4.18** Campus-Informationstage
- 21.4.18** Mentoring Kongress
- 24.4.18** Forschungskolloquium
- 25.4.18** Campus-Tag „Selfless“
- 22./23.05.18** Campus-Informationstage
- 29.5.18** Career-Day
- 15.06.18** Bewerbungsschluss Studium
- 19.6.18** Campus-Sporttag
- 15.7.18** Aussendung 2018
- 29.9.18** Fachtag christliche Jugendarbeit
- 28.-30.9.18** Alumni Summit #3



### ORA ET LABORA

Bitte begleiten Sie weiterhin unsere Arbeit mit Ihrem Gebet. Beten Sie für ein gutes Miteinander in den Wohngemeinschaften auf dem CVJM-Campus. Begleiten Sie den Aufbau unseres Master-Studienprogramms und die damit verbundenen Anstrengungen. Beten Sie mit uns um Förderer für die CVJM-Bildungsarbeit. Vielen Dank!

#### SPENDENKONTO:

CVJM-Hochschule  
IBAN: DE76 5206 0410 0000 0037 78  
BIC: GENODEF1IEK1

#### ONLINESPENDE

Spenden Sie online unter:  
www.cvjm-hochschule.de/spenden



Der CVJM Gesamtverband in Deutschland e.V. als Träger der CVJM-Hochschule hat das DZI-Spendensiegel seit 2010 verliehen bekommen. Seither wurde das Siegel durch jährliche Prüfungen bestätigt.